

Notfallmanagement bei akuten Symptomen

Das Ignorieren von Warnsymptomen ist gefährlich, weil diese auf eine Verschlechterung der Herzinsuffizienz hinweisen!

Symptome, die Sie ernst nehmen und an Ihre*Ihren Ärztin*Arzt melden sollten:

- zunehmende oder neu aufgetretene Kurzatmigkeit in Ruhe
- Gewichtszunahme von mehr als 0,5 kg an einem Tag oder 2 kg in einer Woche
- vermehrte Schlafstörung aufgrund von Atemnot, Notwendigkeit mit erhöhtem Oberkörper zu schlafen
- Herzstolpern und/oder Rasen, Schwindel oder Benommenheit
- Beklemmungs- und Engegefühl in der Brust
- schaumiger oder rötlicher Auswurf beim Husten

Bei diesen Symptomen sofort der*den Notärztin*Notarzt informieren: Telefon112

- plötzlich einsetzender starker Schmerz, Druckgefühl oder Brennen auf der Brust für länger als fünf Minuten
- schwere, anhaltende Atemnot
- Sturz, Kollaps, Bewusstlosigkeit

Telefonische Beratung durch unsere Herzinsuffizienzschwestern

Melden Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail, montags und mittwochs von 8.00-14.00 Uhr.

T +49 251 83-47624/-46790

beratung-herzschwaechе@ukmuenster.de

Kontakt



Web-App
ukm-navi-app.de



Adresse

Universitätsklinikum Münster
Kardiologische Einrichtung
Klinik für Kardiologie I
Interdisziplinäre Sektion Herzinsuffizienz
Koronare Herzkrankheiten, Herzinsuffizienz und Angiologie
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A1, 48149 Münster
www.kardiologie.ukmuenster.de

Impressum

Herausgeber: Universitätsklinikum Münster, GB Unternehmenskommunikation,
T +49 251 83-55555, unternehmenskommunikation@ukmuenster.de



Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie Interdisziplinäre Sektion Herzinsuffizienz



Herzinsuffizienz Was kann ich tun?

[Patienteninformation](#)

